

----- Original-Nachricht -----

Betreff:Anfrage aus Internet an Gemeinderäte

Datum:Fri, 20 Jan 2012 08:59:37 +0000

Von: <anfrageausinternet@kirchheim-heimstetten.de>

An: <Stephan@Keck-net.de>

Diese Mail wurde über den Verteiler: gemeinderaete@kirchheim-heimstetten versandt.

Liebe Mitglieder des Gemeinderates Kirchheim,

mit großer Sorge verfolge ich die Diskussion über den Bau eines neuen Rathauses und der damit verbundenen Zurückstellung des Lärmschutzes an der Autobahn. Ich bin Anwohnerin im Brunnenviertel - jeder, der die Gegend kennt, weiß, wie laut es oft dort ist, besonders nachts! Seit Jahren wird die Diskussion über die Erweiterung des Lärmschutzes geführt, endlich ist sogar dafür Geld in den Haushalt eingestellt und dann wird dies zugunsten eines Bauvorhabens, welches keinem Bürger einen wahrnehmbaren Vorteil bringt, zurückgestellt? Weil irgendwann mal die Autobahn vierspurig ausgebaut wird? Sie glauben doch nicht im Ernst, das dies vom Bund in den nächsten 10 bis 15 Jahren fertiggestellt wird? Oder haben Sie schon einen Termin mit unserer Bundesregierung vereinbart? Das wäre mir neu!

Ich möchte dringend an Ihre Rolle als Volksvertreter appellieren und an Ihre Aufgabe im Interesse der Bürger zu entscheiden. Ich kann ja verstehen, dass unser Bürgermeister ein schöneres Büro haben will und ein neues Rathaus doch etwas Bleibendes für den Bauherrn ist. Lieber Herr Hilger, machen Sie sich keine Sorgen, Sie und Ihre unnachahmlichen Entscheidungen werden uns auch nach Ihrer Aera noch lange im Gedächtnis bleiben, da braucht es kein Denkmal in Form eines neues Rathauses.

Setzen Sie sich lieber ein Zeichen durch Entscheidungen, die die Gesundheit Ihrer Bürger unterstützen, anstatt unser Geld für unnötige Neubauten auszugeben.

Und wenn denn unbedingt ein neues Rathaus her muss, sollte dies doch den Gemeinderat um so mehr dazu motivieren, endlich den Bau der neuen Ortsmitte voranzutreiben.

Liebe Gemeinderatsmitglieder, wenn Sie auch meiner Meinung sind, biete ich gerne meine Unterstützung an. Ob es nun um eine Unterschriftensammlung oder andere Aktivitäten wie eine Bürgerinitiative für eine lärmfreies (ok - lärmreduziertes) Kirchheim geht - ich stehe zur Verfügung und bin gerne bereit, auch andere Kirchheimer zu motivieren.

Mit besten Grüßen

..... (Absender ist dem SPD-Vorsitzenden bekannt)